



★ NUR DER HSV

25. Sitzung des „Ständigen Arbeitskreises Fandialog im HSV“ am Donnerstag, 19.5.2016

Anwesend: Olaf Kuzel, Jens Kuzel, Paul-Gerhard Gerle, Olaf Fink, Martin Oetjens, Andre Fischer (Fanprojekt), Claudia Dreissigacker, Daniel Röper, Claudia Fuchs, Katrin Wiesner, Niko Klebert, Joachim Hilke (HSV), Joachim Ranau (HSV), 3 externe Gäste: Dozentin Dr. Melanie Haller mit zwei Studenten vom Institut für Bewegungswissenschaften

Entschuldigt: Mathias Helbing, Timm Merten, Jannik Paeth

Protokoll: Andreas Witt (HSV)

Top 1: Begrüßung durch J. Hilke

-Moderation und Einleitung durch J. Ranau

-Das Protokoll der letzten Sitzung vom 21.4. 2016 wird einstimmig verabschiedet

Top 2: Frau Haller stellt das Projekt „Sportverhalten von Fans“ vor. Sie möchte mit Hilfe des SAF Kontakte zu HSV-Fanclubs herstellen, um deren Haltungen und Einstellungen zum eigenen, aktiven Sportverhalten zu erfahren. Als Vorbild dient ein Projekt in Glasgow. Alle Mitglieder des SAF sind gerne bereit, an der Umfrage mitzuwirken bzw. diese in ihren Kreisen zu bewerben. Die gesammelten Informationen fließen in die Bachelorarbeiten der Studenten ein. J. Ranau vermittelt die E-Mail-Adressen der SAF-Mitglieder an Frau Haller.

Top 3: Bedürfnisse und Interessen auswärtiger Fans und Fanclubs. J. Kuzel und Paul-Gerhard Gerle haben dazu Gespräche mit verschiedenen Fanclubs aus einem Radius von 150 Km um Hamburg geführt. Insgesamt waren die Befragten mit den Abläufen rund um die Heimspiele sehr zufrieden. Bemängelt wurde die Verkehrslenkung nach dem Spiel, in der es rund um das Stadion vielfach zu langen Staus kommt und kaum Ordner für die Regelung eingesetzt werden. Dazu gibt J. Ranau an, dass der Ordnungsdienst zur Verkehrsregelung nicht eingesetzt werden darf, sondern ausschließlich die Polizei. J. Hilke ergänzt, dass der Parkplatz Braun zum Teil wieder nutzbar ist und mittelfristig im Volkspark durch die Stadt Hamburg ein Parkhaus mit einer Kapazität von 1000 PKWs entstehen wird. P.-G. Gerle gibt an, dass mit Bussen anreisende Fans eine zentrale Anlaufstelle bzw. ein passendes Angebot am oder im Stadion vermissen, um sich gemeinsam auf das bevorstehende Heimspiel einzustimmen. J. Hilke verweist auf hausinterne Überlegungen, auf der Westplaza ein entsprechendes Angebot schaffen zu wollen.

In Anlehnung an die im September 2015 im Volksparkstadion stattgefundenene „OFC-Feier“ verweist J. Ranau auf das Bedürfnis von auswärtigen HSV-Fans, engen Kontakt zum Verein zu haben und für ihr Engagement und die Unterstützung gewürdigt zu werden. Dazu gibt es Überlegungen, ein entsprechendes Angebot mit Hilfe der Regionalbetreuer und Fanclubs vor Ort außerhalb von Hamburg vor oder nach einem Auswärtsspiel z.B. in Köln, Nürnberg oder Frankfurt durchzuführen. Die Fanbetreuung wird sich dazu in der Sommerpause mit der Abteilungsleitung des Supporters Clubs treffen, um weitere Details zu planen. Die SAF-Mitglieder bewerten die Idee positiv.

Top 4: Aktuelles/Verschiedenes/Infoblock

-Thema Lautsprecheranlage: J. Ranau zitiert zwei Beschwerdebriefe über die tatsächlich oder vermeintlich zu laut eingestellte Lautsprecheranlage für den Vorsänger nach dem Bremenspiel, um deutlich zu machen, dass die Fanszene in dieser Frage durchaus geteilter Meinung ist.

-Der neu gekaufte Shuttlebus der HSV-Rollis ist leider defekt. O. Kuzel berichtet von juristischen Auseinandersetzungen mit dem Verkäufer. J. Ranau bietet Unterstützung des HSV an (z.B. Hinweis über die Presseabteilung).

-J. Ranau stellt die Vorstands-Beschlussvorlage zum Thema „Zaunfahnenplatz 24/25 A“ vor. Es gibt drei Möglichkeiten: Gelagerte Elemente werden auf den Zaun gesetzt. Das ist günstig, wäre aber ca. 2m hoch. Ein neues Element mit einer Höhe von 50 cm kostet mehr, da es hergestellt werden müsste. Alternativ werden keine Veränderungen vorgenommen. J. Hilke befragt die betroffenen Vertreter im SAF nach ihrer Präferenz („Die 50cm-Version würden wir bevorzugen“) und erwartet eine Entscheidung zur Saison 2016/17.

-Die Fanbetreuung setzt sich aktuell mit den Projekten „OFC-Tafeln/-schilder“ und Verschönerung der Nordtribüne auseinander. Idee ist u.a., einen oder mehrere Ehrenplätze im Stadion für Fanclubs zu schaffen, die mindestens 10 Jahre bestehen. Gemeinsam mit Mitgliedern der Gruppe Poptown und deren Umfeld sind verschiedene Ideen, wie z.B. eine Sprühaktion, angedacht. Umsetzung in dieser Sommerpause. J. Hilke informiert darüber, dass die „Klebe-Graffitis“ vom „Derby-Walk“ des Bierpartners „König Pilsener“ im Stadion eingelagert wurden. Diese werden in Zukunft für dauerhafte Zwecke ins Stadion integriert.

-J. Ranau berichtet von einem Gespräch mit Vertretern des OFC „Steinzeit“. Anlass waren die Konflikte des Fanclubs mit Mitgliedern von PT in der Vergangenheit sowie die Behauptung, dass Fanclubmitglieder Kleidung der laut Stadionordnung verbotenen Marke „Thor Steinar“ tragen. Es wurde bei dem Gespräch die Haltung und vor allem die Regeln des HSV klar vertreten aber auch deutlich gemacht, dass das Hausrecht im Stadion ausschließlich vom Ordnungsdienst und nicht von Fans durchgesetzt wird.

-K. Wiesner berichtet von Beschwerden über Sichtbehinderungen durch große Schwenkfahnen im A-Rang der Nordtribüne. A. Witt merkt an, dass zur neuen Saison durch Hinweisschilder über den Eingangsbereichen auf diesen Umstand nochmals aufmerksam gemacht wird.

-J. Hilke informiert, dass am 4.7.2016 die neue HSV-Website online geht. Der Nutzer benötigt nur noch ein statt mehrerer Logins. Die FB plant in Zukunft eine Integration der OFC-Administration in dieses System. Damit sollen Ticketbestellungen und Pflege der Mitgliederlistenvereinfacht werden.

-Fragen aus dem SAF-Kreis zum Schnäppchenmarkt und Angebot sowie Qualität der Merchandise-Artikel. Dazu wird der zuständige Abteilungsleiter Timo Kraus zur nächsten Sitzung des SAF eingeladen.

-22C Stehplätze/Umbau A-Rang: Ein Umbau von Steh- in Sitzplätze ist für die Saison 2016/17 nicht vorgesehen. Erst müssen (Stehplatz-)Ersatzflächen im A-Rang geschaffen werden. Das Ziel des HSV ist lt. J. Hilke ein Fassungsvermögen von insgesamt 60.000 Zuschauern im Volksparkstadion. Im Sommer 2017 wird der Innenraum komplett renoviert.

Termin für die nächste Sitzung: 16.6. 2016 mit D. Beiersdorfer

Hamburg, 20.5.2016